

Partizipation

Unter Partizipation verstehen wir, dass ein Kind selbstbestimmt seine Entscheidungen in seinem Lebensalltag und seinem Entwicklungsalter entsprechend treffen darf. Dafür bieten wir ein Gremium. Das kann unter anderem sein:

- Selbstbestimmtes Wählen des Funktionsraums durch Einstecken des Erkennungszeichens in den Raumplan der Gruppe
- Demokratische Entscheidungsprozesse bei allen Angelegenheiten im Kindergartenalltag
- Weitere kontinuierliche Partizipationsmöglichkeiten entsprechend des kindlichen Alltags und Bedürfnisses
- Gemeinsame Aufstellung und Darstellung von Gruppen- bzw. Hausregeln
- Selbstbestimmtes Portionieren des Mittagessens je nach Geschmack und Appetit des Kindes.
- Kinder zu Hause mitentscheiden lassen bei der Wahl der Brotzeit bzw. am Einkauf dieser beteiligen
- Kinder bei der Wahl der täglichen Kleidung mitwirken lassen.

Partizipation sehen wir als einen weiteren prägnanten Baustein in der kindlichen Entwicklung. Es bedarf Übung, Erprobung, Verankerung, Verbesserung und Entscheidung. Unser Übungsfeld bietet unter anderem die monatlich stattfindende Kinderkonferenz oder tagtäglich z.B. im Rahmen der Morgenkreise, die den Kindern die Möglichkeit bieten, aktiv ihren Alltag mitzugestalten, mitzureden und auszuhandeln.